

NEWSLETTER BILDUNG

Der Newsletter der Abteilung Bildungsplanung/Schulentwicklung informiert über Kooperationsangebote, Fördermöglichkeiten und Veranstaltungen rund um die Institution Schule. Angesprochen sind alle, die im Kontext Schule arbeiten – Schulleitungen, Lehrkräfte und außerschulische Partner. Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Bildungsplattform www.bildungsplattform-mannheim.de

Februar 2021

LIEBE SCHULLEITUNGEN, LIEBE BILDUNGSPARTNER*INNEN,

seit 2018 engagieren sich die Vector Stiftung und der Fachbereich Bildung der Stadt Mannheim finanziell, um die Rolle der Eltern als Bildungspartner ihrer Kinder zu stärken. Das Projekt „Gemeinsam stark! Eltern-Kinder-Schule“ wird vom Interkulturellen Bildungszentrum ikubiz am Standort der Jungbuschschule umgesetzt. Das Jahr 2020 stellte alle Beteiligten aufgrund der Corona Pandemie vor außergewöhnliche Herausforderungen.

Nahezu alle bedarfsgerechten Formate zur Elternansprache, die im Zeitraum zwischen Ende 2018 bis Anfang 2020 konzipiert wurden, mussten umgestellt werden. In der Pandemiezeit wurde das Projekt vor allem durch Einzelfallberatungen, Tür-und-Angel-Gespräche in der Bring-und-Abholzeit, viele telefonische Gespräche und Dolmetschertätigkeiten fortgeführt. So konnte der Kontakt zu den Eltern der Jungbuschschule aufrechterhalten, in Teilen sogar verbessert, werden.

Der Raum der Elternschule als zentrale Anlaufstelle und ein neutraler Ort der Begegnung für die Eltern wurde in den Sommermonaten 2020 renoviert und mit neuem Mobiliar ausgestattet. Auch ein neuer Schriftzug an der Fassade der Jungbuschschule macht nun farbenfroh auf das Projekt aufmerksam. Ebenfalls wurden im gleichen Corporate Design Willkommensplakate und ein neuer mehrsprachiger Flyer veröffentlicht.

Trotz der anhaltenden Pandemie konnte im Herbst die jährliche Elternbefragung als Teil des wirkungsorientierten Monitorings durchgeführt werden. Hierbei zeigte sich, dass ein hoher Anteil der Befragten die Bildung ihres Kindes wichtiger finden als vor einem Jahr und sie selbst sich in der Lage fühlen, ihr Kind angemessener schulisch zu unterstützen.

Für einen Transfer der Projektidee soll im weiteren Verlauf ein von allen Beteiligten erarbeiteter sogenannter schriftlicher Methodenkoffer Einblick in gute Beispiele aus der Praxis beschreiben. Hiermit können auch weitere Schulen in Mannheim von innovativen Ansätzen zur Elternbildung profitieren.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen des Newsletters. Bei Fragen zum Newsletter melden Sie sich gerne per Mail unter 40.bildungsbuero@mannheim.de.

SCHULE DER PRAKTISCHEN WEISHEIT

Für die Oberstufe bzw. Kursstufe bietet das Nationaltheater Mannheim Schwerpunkttage zu den Abitur-Sternchenthemen Baden-Württemberg im Fach Deutsch an. Bei der »Schule der praktischen Weisheit« erhalten Schüler*innen die Möglichkeit, sich in Vorstellungsbesuchen, Szenischen Lesungen, Publikumsgespräche mit den beteiligten Künstler*innen sowie in Workshops intensiv mit den Abiturstoffen »Der Steppenwolf«, »Faust«, »Der goldne Topf« und Reiseliryk auseinanderzusetzen. In der Spielzeit 2020/21 sehen wir uns im Netz! Uns erwarten digitale Vorstellungen, Lesungen, Workshops und Begegnungen rund um die Abiturstoffe. Um flexibler auf die aktuellen Gegebenheiten reagieren zu können, wird das Angebot in diesem Jahr bis zu den schriftlichen Abiturprüfungen verfügbar sein. Das gesamte Programm finden Sie [hier](#) online. Die Abteilung Kunst & Vermittlung freut sich auf Ihre Anfragen!

KOOPERATIONSPARTNER FÜR TANZPROJEKTE GESUCHT

Die seit 2019 bestehende Junior Dance Company am EinTanzHaus Mannheim unter der Leitung von Julie Pécard und Jonas Frey möchte ihre bisherigen Kooperationen mit Partnerschulen aus Mannheim (und Umgebung) ausbauen und ist auf der Suche nach neuen Kooperationspartnern. Das Angebot reicht von Tanzworkshops für bewegungserfahrene Jugendliche über professionelle Tanzaufführung mit anschließendem Bewegungsworkshop bis hin zu Schulaufführung der neuen Tanzproduktion der Junior Dance Company. Alle Angebote sind kostenfrei. Im Rahmen eines Infotreffens (online) am 13.02.2021, 16-17 Uhr, wird allen interessierten Lehrkräften ein Einblick in die Angebote gegeben. Anmeldung und weitere Infos: juniordance@eintanzhaus.de

KLIMASCHUTZ IM KLASSENZIMMER TROTZ CORONA

Ob Grundschule, weiterführende Schule oder soziale und kulturelle Einrichtungen: Mit dem Umweltbildungsprojekt „Klimahelden“ bringt die Klimaschutzagentur Mannheim die Zukunftsthemen Klimaschutz, globale Gerechtigkeit und Nachhaltigkeit mit den Vertiefungsthemen Ernährung, Konsum, Energie und Abfall in ihr Klassenzimmer. Die Klimaschutzagentur bietet diese Workshops nun als Hybrid-Veranstaltung an. Lehrkräfte können sich alle notwendigen Materialien bei der Klimaschutzagentur ausleihen. Anschließend schalten sich die Referentinnen der Klimaschutzagentur über eine Onlineplattform in das Klassenzimmer hinzu. Weitere Infos: 0621 / 862 484 17, larissa.karpinski@klima-ma.de.

KINDER, JUGENDLICHE UND IHRE HANDYS

Was machen junge Menschen eigentlich in WhatsApp, Instagram, Snapchat, TikTok ...? Welche Gefahren bergen Social Media und wie können wir Kinder und Jugendliche hilfestellend beraten? Unser neues Angebot „Digitaler Elternabend“ geht in erklärenden Videos auf die genannten Fragen ein. Zielgruppe sind insbesondere Eltern. Darüber hinaus können auch Lehrer*innen, Schulsozialarbeiter*innen, pädagogische Fachkräfte und weitere Interessent*innen den „Digitalen Elternabend“ nutzen. In acht Video-Einheiten spricht der Medienpädagoge Clemens Beisel u.a. über die Themen: Vorbildfunktion der Eltern, WhatsApp/Instagram/TikTok und Co., Gaming und gesunder Umgang mit dem Smartphone. Die Videos können [hier](#) abgerufen werden. Die Zugangsdaten können über folgende Emailadresse erfragt werden: 40.bildungsbuero@mannheim.de

LERNEN DURCH ENGAGEMENT (LDE)

Das Schlüsselkompetenzzentrum Baden-Württemberg bietet in Kooperation mit der Karl Schlecht Stiftung und der Stiftung Lernen durch Engagement Schulen aller Schularten in Baden-Württemberg eine Unterstützung und Begleitung von LdE-Projekten an. In LdE-Projekten setzen Kinder und Jugendliche gemeinnützige Projekte mit einem Engagementpartner in Stadtteil oder Gemeinde um und werden aktiv für soziale, ökologische, politische oder kulturelle Themen, die sie bewegen. Sie tun etwas für die Gesellschaft und sammeln bei ihrem Engagement demokratische Erfahrungen (Service). Sie engagieren sich aber nicht losgelöst von oder zusätzlich zur Schule, sondern als Teil von Unterricht und eng verbunden mit dem fachlichen Lernen. Das Engagement wird im Unterricht gemeinsam geplant, die Erfahrungen der Schüler*innen werden reflektiert und mit Inhalten der Bildungspläne verknüpft (Learning). Weitere Infos unter: <https://www.agentur-mehrwert.de/lernen-durch-engagement/>

SOMMERSCHULEN 2021

Sommerschulen werden in Baden-Württemberg seit 2010 gefördert und haben sich erfolgreich etabliert. Im Jahr 2020 wurde an über 50 Standorten die Sommerschulkonzeption - unter Beachtung der CORONA-Verordnung - umgesetzt. Ziel ist insbesondere die Unterstützung von Schüler*innen mit Förderbedarf in der Ausprägung von Basiskompetenzen und ihrer Persönlichkeitsentwicklung. Hierdurch soll ein guter Start ins neue Schuljahr ermöglicht werden. Die Sommerschulen sind einwöchig angelegt und finden i. d. R. in der letzten oder vorletzten Ferienwoche der Sommerferien ganztägig statt. Für eine Sommerschule ist eine Kooperation mehrerer Schulen (d.h. der antragsstellenden Schule mit mindestens einer Kooperationsschule) und eines außerschulischen Partners notwendig. Antragsberechtigt sind Schulen, Schulverwaltungen, sowie außerschulische Partner, die an einer Kooperation mit Schulen im Rahmen der Sommerschulen interessiert sind. Weiterführende Infos und eine Handreichung zur Konzeption einer Sommerschule unter: www.sommerschulen-bw.de

DEINE LERNBOX - ALLES DRIN GEGEN DEN CORONA-BLUES

Homeschooling, Distanzunterricht und Schulschließungen – der Bedarf an Unterstützungsangeboten für digitales Lernen in der gesamten Region ist so hoch wie nie. Um Schüler*innen schnell und unkompliziert zu helfen, haben BASF und die Metropolregion Rhein-Neckar GmbH (MRN) das auf drei Jahre befristete Bildungsprojekt „Deine Lernbox – alles drin für Schülerinnen und Schüler in der Metropolregion Rhein-Neckar“ ins Leben gerufen. Der Start erfolgt an ausgewählten Pilotschulen in Mannheim und Ludwigshafen. Das Hilfsprogramm mit unterschiedlichen Modulen unterstützt die Kinder und Jugendlichen je nach Bedarf ganz individuell. Zur Auswahl stehen Mentoringprogramme für Grundschulkindern und Schüler*innen weiterführender Schulen, Nachhilfeangebote und Sprachförderung. Weitere Infos: <https://www.m-r-n.com/was-wir-tun/themen-und-projekte/projekte/Lernbox>

HOTLINE FÜR SCHÜLER*INNEN IN ZEITEN VON HOMESCHOOLING

Im Homeschooling können Eltern ihren Kindern nur selten bei der Suche nach der richtigen Lernstrategie oder bei technischen Problemen helfen. Mit der von Volunteer Vision entwickelten Hotline erhalten Schüler*innen ab 12 Jahren und Ihre Eltern kostenfrei Motivation und Unterstützung bei Herausforderungen, welche beim digitalen Lernen auftreten. Die Hotline-Mitarbeitenden haben viel Erfahrung im Bereich der Jugendarbeit und unterstützen Schüler*innen dabei, die Probleme des Lernalltages zu verringern. Sie bieten Tipps und Unterstützung bei Fragen zu den Themen Lernmotivation, Lernstrategie und Technik benötigen. Die Hotline, welche Teil des Bildungsprojekts „Deine Lernbox – alles drin für Schülerinnen und Schüler in der Metropolregion Rhein-Neckar“ ist, ist Mo-Do von 10-12 Uhr und 14-17 Uhr unter folgender Nummer zu erreichen: 0800 - 755 1513